

Allergologie im Kloster, 19./20. Mai 2017, Eltville

## Highlights aus dem Hauptprogramm

Zum 13. Mal findet in diesem Jahr das interdisziplinäre Symposium „Allergologie im Kloster“ statt – am 19. und 20. Mai in den historischen Gemäuern des Kloster Eberbach in Eltville, Rheingau. Tagungsleiter Prof. Dr. Ludger Klimek lädt alle Interessierten herzlich ein. Was Sie auf dem Symposium erwartet, können Sie hier nachlesen.

Weitere Informationen zu „Allergologie im Kloster“ finden Sie online auf der gleichnamigen Internetseite [www.allergologie-im-kloster.org](http://www.allergologie-im-kloster.org). Die Anmeldung ist online möglich oder Sie nutzen das nebenstehende Anmeldeformular und schicken dieses per Fax an die unten angegebene Fax-Nummer.

„**P**orta patet, cor magis – die Tür steht offen, mehr noch das Herz!“ Diesem Wahlspruch folgend finden sich seit einigen Jahren allergologisch tätige Ärzte im Rheingau zusammen, um aktuelle Forschungsergebnisse auszutauschen und Weiterbildungsreferate auf hohem Niveau zu verschiedenen Themen zu hören – jeweils im Wonnemonat Mai. Nachfolgend finden Sie das

wissenschaftliche Hauptprogramm des Symposiums und das Parallelprogramm, in dem es wieder vier verschiedene praxisbezogene Workshops geben wird. Das Hauptprogramm findet am Freitag, den 19. Mai von 15.00 bis 19.30 Uhr und am Samstag, den 20. Mai von 9 bis 13.30 Uhr statt. Die Workshops werden am Samstag von 14.30 bis 17 Uhr abgehalten.

### Anmeldung und Information

Katja Reichardt  
Zentrum für Rhinologie und Allergologie  
An den Quellen 10  
65183 Wiesbaden  
Tel.: (06 11) 3 08 60 82 90  
Fax: (06 11) 3 08 60 82 95  
E-Mail: [info@allergologie-im-kloster.org](mailto:info@allergologie-im-kloster.org)  
Internet: [www.allergologie-im-kloster.org](http://www.allergologie-im-kloster.org)

## Haupt- und Parallelprogramm Allergologie im Kloster 2017

### Hauptprogramm

**Freitag, 19. Mai 2017, im Mönchsrefektorium, 15.00–19.30 Uhr**

- Bessere Immuntherapie durch Molekulare Allergiediagnostik? *P. Zieglmayer*
- Therapieallergene-Verordnung und mehr: wie gesetzliche Vorgaben die Allergologie verändern. *L. Klimek*
- Roadmap zu innovativen und zugelassenen Allergenpräparaten für die AIT. *O. Pfaar*
- Konzept der homologen Therapieallergene am Beispiel von Birke und frühblühenden Bäumen. *M. Wagenmann*
- Neues zur Atopischen Dermatitis. *P. Staubach-Renz*
- Allergien und Wein im Spannungsfeld zwischen Allergikern und Allergologen. *L. Klimek*

**Samstag, 20. Mai 2017, in der Basilika, 9.00–13.30 Uhr**

- 45 Jahre Kinderallergologie – Fehler, Irrtümer, Enttäuschungen. Was bleibt? *U. Wahn*
- Das Anaphylaxie-Register: Erkenntnisse für Patienten, Ärzte und die Wissenschaft. *M. Worm*
- Das atopische Ekzem: eine aktuelle Bestandsaufnahme. *J. Ring*
- Was bedeutet der Klimawandel für Allergiker und Allergologen? *K.-C. Bergmann*
- Diäten bei Nahrungsmittelallergien und -intoleranzen: Therapie oder Modeerscheinung? *I. Reese*
- Das ASS-Intoleranz-Syndrom: Polyposis nasi, Asthma und mehr. *L. Klimek*



© Reichardt, K.

### Parallelprogramm

**Samstag, 20. Mai 2017, 14.30–17.00 Uhr**

- Workshop I: Der allergologische Notfall/Anaphylaxie: Wie gehe ich in der Praxis vor?
- Workshop II: Akupunkturkurs: Grundlagen und HNO-spezifische Behandlungsstrategien mit praktischen Übungen
- Workshop III: FeNO-Messungen in der Praxis: praktische Übungen und Hands-on Workshop
- Workshop IV: Molekulare Allergiediagnostik